

Kopenhagen 30^{ter} April 1875.

Reschoter Herr !

Mein Bräuder, der so glücklich war in Wien Ihre Bekanntschaft zu machen, hat uns vorigen Sommer einen überraschend freundlichen Ginos von Ihnen gebracht. Es war uns nie eingefallen, dass ich das Glück haben konnte als Schriftsteller von Ihnen gekannt zu sein. Ich habe, wie Sie denken können, sehr viel über Sie gehört, Sie aber leider nie gesehen. Jetzt lese ich in einer Zeitung, dass Sie so gedenken, in diesem Sommer in Berlin Gastvorstellungen zu geben. Ich möchte, wenn meine Beschäftigungen mir es sonst erlauben, dann sehr gern die Gelegenheit ergreifen Sie zu sehen und wenn möglich auch Worte mit Ihnen zu wechseln. Möchten Sie vielleicht so freundlich sein, mir (Adresse einfach Kopenhagen) wissen zu lassen, in welchen Wochen Sie sich in Berlin aufhalten werden. Mit Hochachtung
 ergebenst
 Georg Braudes.





